

Abkürzungen: A > Codex Alexandrinus; B> Codex Vaticanus; C> Codex Ephraemi; D> Codex Bezae;
F> Codex Augiensis; G> Codex Boernerianus; H> Codex Coislinianus; I> Codex Freerianus; O> Codex Sinopensis;
R> Textus Receptus; S> Codex Sinaiticus; W> Codex Freerianus; Z> Codex Dublinensis.
Die genauen Angaben über Inhalt und Aufbewahrungsort der einzelnen Codexe ist in dem Buch: Der Text des Neuen Testaments, zu lesen.

Eine kleine Auswahl der wichtigsten Handschriften nach Textformen.

Der byzantinische Text

N 022 Codex Petropolitanus 6.Jh enthält Teile von Matth., Mark., Luk., Joh.
O 23 Codex Sinopensis 6.Jh Matth. 13 – Matth.24.
O 42 Codex Rossanensis 6.Jh enthält Matth. und Mark
O46 Codex Vaticanus 8.-10.Jh enthält Offenbarung

Textänderungen im byzantinischen Text:

Matth. 10, 3: Labbäos, der auch Thaddeus gerufen wurde.

S und B haben: Thaddeus;

C hat: Labbäos, der auch Thaddeus; oder auch: Thaddeus, der auch Labbäos gerufen wurde: (Nicht eindeutig erkennbar).

Matth.19, 17: S, B, D: Was fragst du mich betreffs des Guten.

C und byz. Text haben: Was heißt du mich gut.

Angleichung an Mark. und Luk.

Matth.24, 6: S, B, D: denn es ist unbedingt, dass es so werde.

C und byz. Text: denn es ist unbedingt, dass alles so werde.

Schönung des Textes.

Mark.1, 2: S, B, D: in dem Jesaja, dem Propheten

A und byz. Text haben: in den Propheten

Änderung, da das Zitat aus Maleachi und Jesaja umfasst.

Mark.14, 23: S, B, D: genommenhabend Kelch

A und byz. Text: genommenhabend den Kelch

Artikel Hinzufügung wegen kirchlichen Brauchs.

Mark.15, 28: nicht in S, A, B, D

nur im byz. Text: damit erfüllt würde das gesagte in der Schrift, die sagt: Und mit Gesetzlosen ist er gerechnet.

Hinzufügung aus erbaulichem Interesse.

Luk.11, 2 haben S, B:Vater

A, C, D; byz. Text: Vater unser, der in den Himmeln.

Angleichung an Matthäus

Der westliche Text

P38 Papyrus 4.Jh Teile aus Apg.18 u.19

P 48 Papyrus 3.Jh Teile aus Apg. 23

D 05 Codex Bazaе 5.Jh enthält Matth., Mark; Luk., Joh., Apg. mit Lücken; einige Vers aus 3.Joh.

D 06 Codex Claromontanus 6.Jh Paulus Briefe und Hebr. m. Lücken

F 10 Codex Augiensis 9. Jh enthält mit kleinen Lücken die Paulusbrief; Hebr. fehlt

G 012 Codex Boernerianus 9.Jh enthält mit kleinen Lücken die Paulusbrief; Hebr. fehlt (wie F010)

Textänderungen im westlichen Text:

Luk.6, 4: in D ist am Versende von einem am Sabbat Arbeitenden berichtet, der sonst nicht erwähnt wird.

Luk.6, 5: Dieser Vers ist in D erst hinter Vers 10 eingefügt.

Joh.5, 3: das Warten auf die Bewegung des Wassers bezeugt nur D und R gegen S, A, B, C und P66

Joh.5, 53 – 8, 11: Der Bericht von der Ehebrecherin steht nur in R, D, aber nicht: S, A, B, C

Abkürzungen: A > Codex Alexandrinus; B> Codex Vaticanus; C> Codex Ephraemi; D> Codex Bezae;
F> Codex Augiensis; G> Codex Boernerianus; H> Codex Coislinianus; I> Codex Freerianus; O> Codex Sinopensis;
R> Textus Receptus; S> Codex Sinaiticus; W> Codex Freerianus; Z> Codex Dublinensis.
Die genauen Angaben über Inhalt und Aufbewahrungsort der einzelnen Codexe ist in dem Buch: Der Text des Neuen Testaments, zu lesen.

Der Cäsarea Text



P 45 Papyrus Chester Beatty I 3. Jh Teile aus Matth., Mark., Luk., Joh., Apg
W 032 Codex Freerianus Ende 4.Jh mit Lücken und Ersatz aus dem 7.Jh Matth., Mark., Luk., Joh
038 Codex Coridethianus 7.-9.Jh mit Lücken in Matth. Sonst Mark., Luk., Joh,

Textsonderheiten im Cäsareatext:

Joh.7, 53 -8, 11: Der Bericht von der Ehebrecherin wird am Ende von Luk.21 angeführt
Luk.11,2: S und B haben nur die Anrede: Vater; A, C, D, W ergänzen: unser, der in den Himmeln
Luk. 11,4: A, C, D, W ergänzen: sondern birg uns von dem Bösen; dies fehlt in S, B.

Der alexandrinische Text



Papyri P5 2. oder 3 Jh. teile aus Joh
P 46 3.Jh Teile aus Röm., 1.Kor., 2.Kor., Gal., Eph., Phil., 1.Thess., Hebr.
P 47 3.Jh Teile aus Off
P52 Anfang 2.Jh enthält Teile aus Joh. (Vermtl. ältestes Fragment des NT)
P66 Anfang 3.Jh teile aus Joh.

Die wichtigsten Handschriften des alexandrinischen Textes:

S 01 Codex Sinaiticus 4. Jh enthält das ganze NT
A 02 Codex Alexandrinus 5.Jh. Es fehlt:Matth.1,1 – Matth.25, 6; Joh.6, 50-Joh8, 52; 2.Kor.4,13-2.Kor.12, 6
B 03 Codex Vaticanus 4.Jh . es fehlt: Hebr.9,14 – 13, 25; 1 Tim., 2 Tim., Tit., Philemon., Off.
C 04 Codex Ephraemi 5.Jh es fehlt 2Thess., 2.Joh. sonst teile aus den anderen Büchern
H 015 Codex Coislinianus 6.Jh, Teile aus: 1.und 2. Kor., Gal., Kol., 1Thess., Hebr., 1.und 2.Tim., Tit.
I 016 Codex Freerianus 5.oder 6.Jh. Teile aus: 1.u.2.Kor., Gal., Eph., Phil., Kol., 1.und 2.Thess.
Z 035 Codex Dublinensis 5. oder 6.Jh enthält Teile aus Matth.

S, A, und B sind die Codexe, die immer zur Übersetzung herangezogen werden.